

Fachbereich [Betriebswirtschaftslehre](#) an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg

Universitätsprofessur gem. § 99 (1) UG 2002 für

„Entrepreneurship“

Vorgesehener Dienstantritt: 01.10.2026

Die Universität Salzburg steht für Innovationskraft in Wissenschaft und Forschung, für forschungsbasierte Lehre und einen lebendigen Dialog mit der Gesellschaft. Im Herzen Europas – mitten in der Weltkultur-Erbe Stadt Salzburg – gelegen, bietet sie ein inspirierendes Umfeld für wissenschaftliche und wissenschaftsunterstützende Karrieren – innovativ, interdisziplinär und international vernetzt.

Der Fachbereich Betriebswirtschaftslehre ist Teil der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg, die sich durch Internationalität und interdisziplinäre Zusammenarbeit auszeichnet. Der Fachbereich Betriebswirtschaftslehre steht für international anschlussfähige und sichtbare Forschung sowie forschungsorientierte Lehre in zentralen betriebswirtschaftlichen Disziplinen.

Die Professur für Entrepreneurship soll das Fach Betriebswirtschaftslehre im Bereich Entrepreneurship in Forschung und Lehre vertreten. Im Zentrum soll dabei die theoriegeleitete und empirisch fundierte Analyse von Prozessen der Entstehung, Gestaltung und Entwicklung neuer unternehmerischer Aktivitäten sowie deren Einbettung in organisationale, institutionelle, gesellschaftliche und finanzielle Kontexte stehen. Inhaltliche Schwerpunkte können insbesondere in den Themenfeldern Unternehmensgründung und -finanzierung, Dynamiken in Gründerteams, Skalierung und Wachstum von Neugründungen, Corporate Entrepreneurship und/oder sozialem und nachhaltigem Unternehmertum liegen.

Die Professur trägt durch international sichtbare Publikationen in führenden Fachzeitschriften sowie durch die Einwerbung kompetitiver Drittmittel zu den Forschungsschwerpunkten des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre und der Fakultät bei. In der Lehre ist sie in Bachelor- und Masterstudiengängen sowie im Doktoratsstudium beteiligt.

Die Position umfasst darüber hinaus die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie die Bereitschaft der Beteiligung an universitären Gründungs- und Innovationsförderstrukturen.

Eine Professur an der Universität Salzburg steht für zukunftsweisende Forschung, engagierte Lehre und gesellschaftliche Verantwortung. Sie umfasst eigenständige und kooperative wissenschaftliche Arbeit, die Einwerbung von Drittmitteln, die Leitung von Teams sowie die Publikation von Forschungsergebnissen. Professor*innen fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs, schätzen Interdisziplinarität, gestalten Third-Mission-Aktivitäten und engagieren sich in universitären Gremien sowie Internationalisierung. Mit Verantwortungsbewusstsein, Integrität

und Innovationskraft prägen sie ein respektvolles Arbeitsumfeld und treiben wissenschaftliche, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen voran.

Erforderliche Qualifikationen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- **Promotion** in Betriebswirtschaftslehre oder eine gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- einschlägige **Habilitation** (venia docendi/venia legendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
- ausgewiesene **eigenständige wissenschaftliche Forschungs- und Publikationstätigkeit**, sowie Erfahrung in der Einwerbung und Umsetzung wissenschaftlicher Drittmittel-Projekte, im akademischen Wissenschaftsmanagement und in der Hochschuldidaktik;
- **einschlägige Lehrerfahrungen**, innovative Lehrmethoden und die Befähigung zu Lehrveranstaltungen in englischer Sprache;
- **nationale und/oder internationale Vernetzung**, idealerweise mit aktiver Beteiligung an interdisziplinären Kooperationen sowie die Bereitschaft zur regionalen Vernetzung bspw. auch zu wichtigen österreichischen Institutionen wie etwa WKO, IV oder WKS;
- Erfahrung in der **akademischen Selbstverwaltung** und **Fähigkeit zur strategischen und verantwortungsvollen Leitung** einer universitären Einrichtung.

Erwünschte Kompetenzen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- **Anschlussfähige Forschung und Lehre** zu den am Fachbereich BWL vertretenen Fachgebieten;
- **ausgewiesene empirische Methodenkompetenz** im Kontext unternehmerischer Forschung;
- **ausgeprägte soziale Kompetenzen**, insbesondere in der kooperativen Führung von Mitarbeitenden, der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, der konstruktiven Zusammenarbeit im Fachbereich sowie im wertschätzenden Umgang mit Studierenden;
- sehr gute **Deutsch- und Englischkenntnisse**.

Bewerbung

Ihre Bewerbung in einem PDF enthält:

- **Bewerbungsformular** ([zum Download](#));
- **Anschreiben**;
- **Curriculum Vitae**;
- **Liste der Publikationen und der selbst gehaltenen Vorträge**;
- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung) einschließlich Evaluationen der Lehrveranstaltungen;
- **Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre** und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und des Fachbereichs Betriebswirtschaftslehre (max. 5 Seiten);
- **Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement** (max. 2 Seiten);
- **Darstellung der sozialen und weiteren Kompetenzen** (max. 1 Seite)
- **Nachweise über relevante Hochschulabschlüsse**.

Bewerbungsfrist: 03. Juni 2026

Bewerbungen sind an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh, zu richten.

E-Mail: bewerbung@plus.ac.at

Betreff: 2026_13_991

Bitte beachten Sie, dass Reise- und Aufenthaltskosten im Zusammenhang mit dem Berufungsverfahren leider nicht übernommen werden können.

Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in wissenschaftlichen und administrativen Bereichen – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation, entsprechend der jeweiligen Biografie, werden Bewerberinnen vorrangig aufgenommen.

Ebenso ermutigen wir Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die fachlichen Voraussetzungen erfüllen, sich zu bewerben. Für Fragen zur Barrierefreiheit und Unterstützung im Bewerbungsprozess steht Ihnen unser Team der [Abteilung Family, Gender, Diversity & Disability](#) unter +43 662 8044-2462 oder disability@plus.ac.at gerne zur Verfügung.

Gehalt

Die Aufnahme erfolgt auf fünf Jahre befristet in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 (1) UG 2002 und dem Angestelltengesetz sowie dem Kollektivvertrag der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen jährlichen Mindestentgelts von € 93.986,20 brutto ist vorgesehen.

Kontakt

Für Auskünfte steht Ihnen die Fachbereichsleitung, Univ.- Prof. Dr. Claudia Wöhle unter claudia.woehle@plus.ac.at zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Arbeit an der Universität Salzburg finden Sie [hier](#).